

Manz AG: Erfolgreicher Produktionsstart bei einem der führenden Displayproduzenten Chinas

- *Hochfahren der Anlagen von Manz in Rekordzeit; feierliche Einweihung der Produktionslinie bei HKC*
- *Reibungslose Umsetzung belegt Leistungsfähigkeit von Manz bei der Realisierung von Großprojekten*

Reutlingen, 11. April 2019 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, hat ihre Leistungsfähigkeit bei der Umsetzung von Großprojekten eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Für HKC, einen der Top-3-Displayhersteller auf dem chinesischen Markt, realisiert Manz im Geschäftsbereich Electronics aktuell einen Großauftrag mit einem Gesamtvolumen von 90 Mio. USD (ca. 76 Mio. EUR) für nasschemische Anlagen zur Herstellung großformatiger Displays auf Substraten der Generation 8.6 (2250 x 2610 mm). Bereits 69 Tage nach Installationsstart der ersten Anlagen zur nasschemischen Belichtung, dem Herzstück einer Display-Produktionslinie, konnte HKC nun das erste LCD-TV Panel produzieren. Branchenüblich sind für diesen Prozess 90 bis 100 Tage. Zu HKC unterhält die Manz AG bereits seit Jahren gute Geschäftsbeziehungen. Den Zuschlag für den aktuellen Auftrag erhielt Manz im August 2018 aufgrund der jahrzehntelangen Expertise in nasschemischen Prozessen und Automation, der Zuverlässigkeit sowie der sehr kurzen Ramp-Up-Phase.

Martin Drasch, Vorstandsvorsitzender der Manz AG, zeigt sich stolz: „Die zügige und reibungslose Umsetzung dieses wichtigen Teilprojekts belegt eindrucksvoll, dass wir als mittelständischer Hightech-Maschinenbauer große Turnkey-Aufträge in Asien planmäßig und in Rekordzeit umsetzen können. Dies ist unter anderem das Ergebnis unserer Strategie, mit unseren Standorten und qualifizierten Mitarbeitern vor Ort deutsches Ingenieurs-Knowhow zu lokal wettbewerbsfähigen Preisen zu bieten. Wir gratulieren HKC zur Erreichung dieses Meilensteins!“

Die Auslieferung sowie Endabnahme aller Maschinen aus dem aktuellen Großauftrag werden voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2019 abgeschlossen sein. Rund 30 % des Auftrags wurden bereits 2018 umsatz- und ergebniswirksam, rund 70 % entfallen auf das aktuelle Geschäftsjahr. In der Prognose 2019 der Manz AG sind die Umsatz- und Ergebnisbeiträge aus diesem Auftrag bereits inkludiert.

Abbildungen:



Abbildung 1:

Roboter-Handlingsystem für den Transport von Substraten der Generation 8.6 in der Produktionslinie für LCD-TV-Panels bei HKC.



Abbildung 2:

Robert Lin, Geschäftsführer der Manz Taiwan Ltd., und Ji Hui Lu, Executive Vice President der HKC Gruppe, bei der feierlichen Einweihung der Produktionslinie von HKC.

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.600 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2018 rund 297 Millionen Euro.

Investor Relations-Kontakt

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
Email: abartmann@manz.com

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: krause@cometis.de

Folgen Sie uns auf:

